

Ressort: Politik

## Umfrage: Jeder Zweite lehnt stärkeres Nato-Engagement in Osteuropa ab

Berlin, 09.04.2014, 08:32 Uhr

**GDN** - Jeder zweite Bundesbürger (50 Prozent) hält laut einer Umfrage eine stärkere Präsenz der Nato an der Grenze zu Russland für falsch. 42 Prozent finden es richtig, dass das westliche Militärbündnis jetzt dort mehr Flagge zeigt, wie die Umfrage im Auftrag des Magazins "Stern" ergab.

Abgelehnt wird das stärkere Engagement der Nato vor allem von den Ostdeutschen (57 Prozent) sowie den Wählern der Linken (70 Prozent). Überraschend hohe Zustimmung gibt es bei den als pazifistisch geltenden Anhängern der Grünen: 56 Prozent begrüßen die stärkere Präsenz des westlichen Bündnisses. Auch die Jüngeren zwischen 14 und 29 Jahren finden mehrheitlich (54 Prozent) gut, dass die Nato in Osteuropa verstärkt aktiv ist. Eine militärische Eskalation ist für die klare Mehrheit der Deutschen jedoch keine Option: 77 Prozent lehnen ein Eingreifen der Nato-Truppen selbst dann ab, wenn Russland weitere Gebiete der Ukraine besetzen sollte. Nur 16 Prozent plädieren dafür, ein russisches Eindringen in die Ukraine mit Waffengewalt zu stoppen.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-32865/umfrage-jeder-zweite-lehnt-staerkeres-nato-engagement-in-osteuropa-ab.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619